



Mit über 6 300 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 34 500 Studierenden profitieren.

Wissenschaftliche*r Beschäftigte*r (PhD) im Bereich Probalistische Kombinatorik (Referenz.-Nr. w34-23)

Der Lehrstuhl für Effiziente Algorithmen und Komplexitätstheorie an der Fakultät für Informatik der Technischen Universität Dortmund bietet zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Rahmen des DFG-Projektes "Dünne zufällige kombinatorische Strukturen" eine Stelle befristet für drei Jahre nach Entgeltgruppe E 13 TV-L mit 75 % der regelmäßigen Arbeitszeit an. Die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation ist gegeben und erwünscht.

Unser Team wird so durch neue Forschungsthemen in den Bereichen zufällige diskrete Strukturen und randomisierte Algorithmen ergänzt.

Die Position ist eingebettet in ein kreatives, attraktives und international renommiertes Forschungsumfeld. Forschung ist für uns eine Teamleistung unseres Lehrstuhls mit internationalen Forscher: innen in gemeinsamen Publikationen und Präsentationen auf den führenden internationalen Konferenzen.

Wir fördern Vielfalt und Chancengleichheit. Überzeugen Sie uns mit Ihrer Persönlichkeit und Ihren Fachkenntnissen. Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelung bevorzugt behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Vitae, Noten, Motivation, Referenz) senden Sie bitte unter der Angabe der Referenznummer **w34-23** bis zum **15.05.2023** an:

Ihre Aufgaben:

- Forschungstätigkeiten im Rahmen des DFG-Projektes; (siehe https://ls2-web.cs.tu-dortmund.de/~mamicoja/pub_aco.pdf für neuere Publikationen)
- Mitarbeit bei administrativen Tätigkeiten

Ihre Qualifikation:

Abschluss (M.Sc.) in Informatik, Mathematik, theoretischer Physik oder ähnlichen Studiengängen mit guten Kenntnissen in Kombinatorik, Wahrscheinlichkeitstheorie oder Algorithmik. Hohes Maß an Kreativität, Engagement, analytischer Kompetenz und Teamfähigkeit. Sehr gute Englischkenntnisse für Ihre wissenschaftlichen Publikationen und Präsentationen.

TU Dortmund

Fakultät für Informatik

Lehrstuhl für Informatik 2

Otto-Hahn-Str. 12

44227 Dortmund

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: Prof. Dr. Coja-Oghlan

Tel.: 0231/755-6940,

E-Mail: amin.coja-oghlan@tu-dortmund.de